

Zeit und Ewigkeit

Im Alltag, aber auch in den unterschiedlichsten wissenschaftlichen Disziplinen spielt „Zeit“ eine zentrale Rolle, wengleich die Vorstellungen von „Zeit“ dabei äußerst vielfältig sind. Aber gibt nicht die physikalische Zeit unserer Uhren, die wir als objektiv und allgemein gültig ansehen, eine letzte Orientierung ab? Oder ist auch diese Zeit eher konstruiert als vorgefunden?

Und was hat „Ewigkeit“ mit dieser Zeit zu tun? „Ewigkeit“ – so glauben einige Wissenschaftler – sei eine unbegrenzte Fortdauer in der Zeit, die sich sogar technisch verwirklichen lasse. Dagegen haben Philosophen und Theologen die azeitliche, schöpferische Dynamik der Ewigkeit betont: Sie sei höchste Lebendigkeit und Bewusstheit zugleich.

Gibt es – bei aller Vielfalt – auch Gemeinsamkeiten, wenn aus physikalischer, philosophischer und religiöser Perspektive über das Verhältnis von Zeit, Wirklichkeit und Ewigkeit gesprochen wird?

Sie sind herzlich eingeladen, mit einem Physiker und einer Philosophin diese Fragen zu diskutieren.

Zur Teilnahme

Unkostenbeitrag

(kleiner Imbiss inklusive): 15,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Geschäftsstelle –

Referatsassistentz: Petra Kühn

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640-744; Fax: +49 711 1640-844

E-Mail: kuehn@akademie-rs.de

Die Anmeldung zur Tagung erbitten wir schriftlich (Fax, E-Mail oder über unsere Internetseite www.akademie-rs.de) spätestens bis zum 30.01.2014. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Die Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie nicht kurz nach Anmeldeschluss eine Absage erhalten. Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung!

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

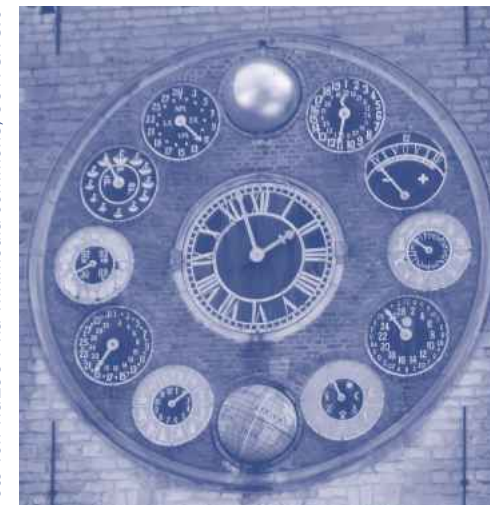
– Tagungszentrum Hohenheim –

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Von Stuttgart Hbf aus erreichbar mit der Stadtbahn (U5, U6) bis Möhringen, von dort Stadtbahn (U3) bis Plieningen (Endstation). Bei Anreise mit der S-Bahn aus Richtung Süden kann schon in Stuttgart-Vaihingen in die U3 gewechselt werden. Von der Endstation sind es noch etwa 300 Meter – zunächst weiter in Fahrtrichtung, im Kreuzungsbereich (Kreisverkehr) die Hauptstraße überqueren, dann unmittelbar rechts in die Paracelsusstraße. AutofahrerInnen, die über die Autobahn aus Richtung Ulm oder Karlsruhe anreisen, verlassen die Autobahn bei der Ausfahrt „Stuttgart-Hohenheim“ in Richtung Plieningen (aus Richtung Karlsruhe Anreisende: 400 m nach dem Ortsschild „Stuttgart-Plieningen“ scharf links in die Filderhauptstraße abbiegen). Sie bleiben auf der Filderhauptstraße durch Plieningen bis zum Kreisverkehr an der „Wirtschaft zur Garbe“ mit der Abzweigung „Universität Hohenheim“. Dort scharf rechts in die Paracelsusstraße abbiegen. Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungszentrum benötigen Sie ca. 15 Auto-Minuten.

Foto von Tfra1964 via Wikimedia commons, CC-A-SA 3.0



Zeit und Ewigkeit

7. Februar 2014

Tagungszentrum Hohenheim

Programm

Freitag, 7. Februar 2014

17:00

Begrüßung und Einführung in die Tagung

Dr. Heinz-Hermann Peitz

17:15

„Wie die Zeit vergeht“

Über physikalische Aspekte der Zeit

Prof. Dr. Jürgen Audretsch

18:00

Kleiner Imbiss

19:00

Was eigentlich ist die Ewigkeit?

Aktuelle Fragen und maßgebliche Vorstellungen von Ewigkeit

Prof. Dr. Regine Kather

anschließend Diskussion mit Prof. Dr. Jürgen Audretsch und Prof. Dr. Regine Kather

gegen 21:00

Ende der Veranstaltung

ReferentInnen

Prof. Dr. Jürgen Audretsch

Professor für Theoretische Physik an der Universität Konstanz, seit 1998 wissenschaftliche Leitung der Tagungsreihe „Theologie und Naturwissenschaft im Gespräch“ an der Evangelischen Akademie in Baden. Veröffentlichungen u.a. Philosophie und Physik der Raum-Zeit (1994); Die Physik der ablaufenden Zeit, in: Was wissen wir vom Ende – Theologie und Naturwissenschaft im Gespräch, hg. von J. Audretsch und K. Nagorni (2005).

Prof. Dr. Regine Kather

Professorin für Philosophie am Philosophischen Seminar der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Lehrtätigkeit seit 1985 an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und in der Erwachsenenbildung.

Veröffentlichungen u.a.: Über die Zeitlichkeit der menschlichen Existenz (2000); Was ist Leben? Philosophische Positionen und Perspektiven (2003); Person – Die Begründung menschlicher Identität (2007); Die Wiederentdeckung der Natur. Naturphilosophie im Zeichen der ökologischen Krise (2012)

Tagungsleitung

Dr. Heinz-Hermann Peitz

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Tagungshinweise

Das Thema „Zeit und Ewigkeit“ zieht sich wie ein roter Faden durch die diesjährigen Angebote des Referats Naturwissenschaft - Theologie. Eine Auswahl:

Unsterbliche Seele – Auferstehender Leib Neue philosophische und theologische Konzepte 27.06.-28.06.2014, Tagungshaus Weingarten

Unsterblichkeit der Seele und Auferstehung des Leibes sind zwei scheinbar gegensätzliche Konzepte, die Überwindung des Todes zu denken. Während in den letzten Jahrzehnten der Auferstehungsglaube im Vordergrund gestanden hat, gewinnt inzwischen die Vorstellung einer den Tod überdauernden Seele neu an Boden. Wie verhalten sich beide Konzepte zueinander? Lassen sie sich vermitteln jenseits eines Leib-Seele-Dualismus? Offene Tagung in Zusammenarbeit mit Dr. Klaus W. Hälbig

Schwerpunktthema „Zeit“

26.-28.09.14, Tagungshaus Hohenheim

Fachkongress des Religion and Science Network Germany

Offene Fragen der Nahtodforschung

Experten im Dialog

22.-23.11.14, Tagungshaus Hohenheim

Geschlossenes Symposium in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Netzwerk Nahtoderfahrung

Anmeldung

zum Akademieabend „Zeit und Ewigkeit“ am 7. Februar 2014 im Tagungszentrum Hohenheim bitte an die Geschäftsstelle (siehe „Anmeldung und Rückfragen“) schicken.

Zuname: _____

Vorname: _____

Beruf: _____

PLZ/Wohnort: _____

Straße: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Mich wird folgende Person zum Akademieabend begleiten:

Zuname: _____

Vorname: _____

Beruf: _____

PLZ/Wohnort: _____

Straße: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Der Unkostenbeitrag ist bei Ankunft im Tagungshaus zu entrichten.

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie den auf unserer Homepage veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu.